

**Press release****Fachhochschule Jena****Sigrid Neef**

03/22/2004

<http://idw-online.de/en/news77573>Miscellaneous scientific news/publications, Studies and teaching  
interdisciplinary  
regional**Carl-Zeiss-Stiftung unterstützt die Fachhochschule Jena****Carl-Zeiss-Stiftung unterstützt mit 10.000 Euro die Einführung modularer Studiengänge an der Fachhochschule Jena**

Jena. Am 22. März 2004 übergab Dr. Franz von Falkenhausen, Geschäftsführer der Carl Zeiss Jena GmbH, einen symbolischen Scheck über 10.000 Euro an Professor Dr. Burkhard Schmager, Prorektor für Studium und Lehre an der Fachhochschule Jena. Mit diesem Geld soll ein Projekt zur Modularisierung des Studienangebotes und zur Einführung von Bachelor- und Master-Studiengängen unterstützt werden. Dadurch können die Studienangebote wesentlich flexibler gestaltet und die Effizienz der Studienorganisation erhöht werden. Ebenso wird es einfacher, als Studienabschlüsse die international anerkannten "Bachelor"- und "Master"-Grade anzubieten.

Mit den fachlich abgeschlossenen Modulkomplexen besteht die Möglichkeit, schnell auf die Anforderungen aus der Praxis zu reagieren und die Studienverläufe individuell zu gestalten. Die im Jahr 2002 an der Fachhochschule Jena eingeführten Studiengänge Internet Business Engineering und Laser- und Optotechnologien enthalten bereits modulare Bausteine, die sowohl in den regulären Studiengängen als auch in der wissenschaftlichen Weiterbildung eingesetzt werden können. Hier wurden als Dozenten auch Mitarbeiter von Carl Zeiss Jena gewonnen, die ihre Erfahrungen aus der Praxis an die jungen Leute weitergeben.

"Als Hochschule müssen wir uns dem nationalen und internationalen Wettbewerb stellen. Moderne Ausbildungskonzepte, die Modularisierung von Studiengängen und die Einführung gestufter Abschlüsse sind ein Mittel, um unsere Attraktivität zu steigern." sagte Professor Schmager vor der Presse. "Dass wir bei der Modularisierung neben dem Studiengang Internet Business Engineering mit dem Studiengang Laser- und Optotechnologien begonnen haben, ist kein Zufall. Die optischen Technologien haben in letzter Zeit enorm an Bedeutung gewonnen. Qualifizierte Fachkräfte werden fehlen, wenn wir mit der Ausbildung nicht auf diesen Mangel reagieren." Dr. von Falkenhausen ergänzte: "Diese Spende steht in der Tradition Ernst Abbes, der die Förderung naturwissenschaftlicher Studien in Forschung und Lehre im Statut der Carl-Zeiss-Stiftung verankert hat. Mit der Einführung des neuen interdisziplinären Studiengangs Laser- und Optotechnologien trägt die Hochschule dazu bei, die Weichen für die Zukunft der Optik in Deutschland zu stellen. Das wollen wir auch materiell unterstützen. Darüber hinaus haben z.B. im vergangenen Geschäftsjahr 2002/ 2003 in der Carl Zeiss Jena GmbH allein von der Fachhochschule Jena 74 Studenten ein Praktikum absolviert, und es wurden 19 Diplomarbeiten betreut. Damit fördern wir auch unseren eigenen fachlichen Nachwuchs, der durch eine praxisgerechte Ausbildung den speziellen Anforderungen der optischen Industrie entspricht."

Zur Umsetzung des Modularisierungs-Projektes soll eine Projektstelle zunächst bis zum Jahresende eingerichtet werden, die sämtliche organisatorische und koordinierende Aufgaben übernimmt und den am Modularisierungsprozess beteiligten Mitarbeitern der Fachhochschule als Ansprechpartner zur Verfügung steht. Dieser Stelle kommt im Rahmen der Modularisierung von Studiengängen an der Fachhochschule Jena eine Initialfunktion zu. Die Personalkosten dafür sind durch die Spendenmittel anteilig gesichert.

Ansprechpartner für die Presse:



Carl Zeiss  
Kommunikation  
Carl-Zeiss-Promenade 10  
07745 Jena  
Gudrun Vogel  
Tel.: +49 3641 64 2770  
Fax: +49 3641 64 2941  
E-Mail: [g.vogel@zeiss.de](mailto:g.vogel@zeiss.de)  
Internet: <http://www.zeiss.de>

Fachhochschule Jena  
Öffentlichkeitsarbeit  
Carl-Zeiss-Promenade 2  
07745 Jena  
Sigrid Neef  
Tel.: 03641 20 51 30  
Fax: 03641 20 51 31  
E-Mail: [sigrid.neef@fh-jena.de](mailto:sigrid.neef@fh-jena.de)  
<http://www.fh-jena.de>